



OBERMAYR
INTERNATIONAL SCHOOL

Schwalbach a. Ts.

Gymnasiale Oberstufe – bilingual Jahrgangsstufen 10 – 12

Am weißen Stein – Schwalbach
Katharina-Paulus-Straße 2 – Eschborn



Mit Zertifikat:
»Hessisches Internationales Abitur«





Dr. Gerhard Obermayr
Schulleitung

*«Das Abitur ist Basis
für ein fundiertes
Universitätsstudium – in
Europa und der Welt.»*



Katharina-Paulus-Straße 2 – Eschborn

Gymnasiale Oberstufe – bilingual

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

die allgemeine Hochschulreife, das Abitur, ist die Eintrittskarte für ein fundiertes Universitätsstudium. Die gymnasiale Oberstufe der Obermayr International School Schwalbach/Main-Taunus, kurz: ISS, bietet beste Voraussetzungen, um nach drei Jahren ein gutes Abitur zu erlangen. Überschaubare Kursgrößen, eine individuelle Betreuung, eine gute Didaktik des zu vermittelnden Stoffes sowie eine web-basierte Lernplattform schaffen hierfür die Voraussetzungen.

Die ISS verfügt über ein durchgängiges anwendungsorientiertes Fremdsprachenkonzept. Dies ermöglicht den Schülerinnen und Schülern, die bereits in den Jahrgangsstufen zuvor ein bilinguales Sachfach belegt haben, die Fächer Geschichte und/oder Politik und Wirtschaft in englischer Sprache zu belegen und in das Abitur einzubringen. Zugleich kann bei der Leistungskurswahl Englisch zur Abiturprüfung das Zertifikat »Hessisches Internationales Abitur« erlangt werden, wenn auch naturwissenschaftliche Fächer oder Mathematik in englischer Sprache absolviert werden.

Die gymnasiale Oberstufe bereitet Schülerinnen und Schüler auf die landeseinheitliche Abiturprüfung vor. Wir bieten zusätzlich zum Unterricht Repetitorien zur Abiturprüfungsvorbereitung. Eine Bibliothek, Online-Terminals, die Mensa/Cafeteria, verschiedene Übungsräume und ein engagiertes Lehrerteam unterstützen sie bei der optimalen Vorbereitung. Der Unterricht findet wechselnd im Klassenverband und in Lerngruppen statt. Parallel zum englischsprachigen Unterricht bereitet die Schule auf den TOEFL-Test vor, dessen erfolgreiches Bestehen für den Besuch einer US-amerikanischen Hochschule eine Voraussetzung ist.

Im Schuljahr 2015/16 ist die gymnasiale Oberstufe in die angrenzende Katharina-Paulus-Straße 2 eingezogen. Die Schulräume verfügen über einen modernen Standard und schaffen optimale Lernbedingungen.

Über unsere Lernplattform www.conseles.de haben die Schülerinnen und Schüler jederzeit Zugriff auf Kursthemen, Übungsfragen und Lösungshinweise.

Informieren Sie sich mit dieser Broschüre über die gymnasiale Oberstufe. Wir beraten Sie gerne persönlich.

Dr. Gerhard Obermayr
Schulleitung

Aufnahmebedingungen



Am weißen Stein – Schwalbach

Um in die gymnasiale Oberstufe der Obermayr International School Schwalbach/Main-Taunus aufgenommen werden zu können, müssen die Bewerber bzw. Bewerberinnen bestimmte Voraussetzungen erfüllen:

Vom Gymnasium:

Versetzungszeugnis in die Jahrgangsstufe 10 (Einführungsphase)

Von der Realschule:

Mittlerer Abschluss (Realschulabschluss) in Form des qualifizierenden Abschlusses

Von der integrierten Gesamtschule:

Mittlerer Abschluss (Realschulabschluss) in Form des qualifizierenden Abschlusses

oder

Versetzung nach § 64 der Verordnung zur Ausgestaltung der Bildungsgänge und Schulformen der Mittelstufe vom 19. August 2011

Wer beim Übergang in die Jahrgangsstufe 10 der gymnasialen Oberstufe bereits das 19. Lebensjahr überschritten hat, kann nur im begründeten Fall aufgenommen werden. Die Schulleitung stellt einen Antrag auf Aufnahme, danach entscheidet das Staatliche Schulamt.

Wer aus einer staatlich nicht anerkannten Privatschule oder einer ausländischen Schule in unsere gymnasiale Oberstufe übergehen möchte, muss eine Eignungsprüfung bestehen (Überprüfungsverfahren nach § 2 (5) OAVO). Vor der Aufnahme in die gymnasiale Oberstufe führt die Schulleitung zudem mit der Bewerberin oder dem Bewerber ein Beratungsgespräch, um die persönliche und fachliche Eignung festzustellen.

Ein Antragsformular finden Sie unter: www.obermayr.com





Anschaulichkeit im Chemieunterricht erleichtert das Verständnis



Kreativität lehrt der Kunstunterricht

Die gymnasiale Oberstufe gliedert sich in zwei Phasen. Die Jahrgangsstufe 10 ist als Einführungsphase organisiert, die Jahrgangsstufen 11 und 12 als Qualifikationsphase. In der Qualifikationsphase wird zwischen Grund- und Leistungskursen unterschieden. Als Leistungsfächer können je nach Neigung und Interesse Englisch, Deutsch, Französisch, Geschichte, Politik und Wirtschaft, Mathematik, Biologie, Physik und Chemie gewählt werden.

Jahrgangsstufe 10 – Einführungsphase

In der Jahrgangsstufe 10 (Einführungsphase) werden die Schüler gezielt auf die Denk- und Arbeitsweise der Qualifikationsphase vorbereitet. Dabei fördern wir die persönlichen, sozialen und fachlichen Fähigkeiten und Kompetenzen. Durch entsprechende Lern- und Rahmenbedingungen bemühen wir uns, unterschiedliche Leistungsstände auszugleichen.

Grundlage für die Zulassung zur Qualifikationsphase ist der Beschluss über die Leistungsfeststellung der Schulstufenkonferenz am Ende der Einführungsphase. Grundsätzlich zugelassen ist, wer in jedem Fach mindestens 5 Punkte erreicht (entspricht Schulnote 4). Wer dies in einem Fach nicht erreicht, muss mindestens 10 Punkte (Schulnote: 2-) in einem anderen Fach aufweisen oder mindestens jeweils 7 Punkte (Schulnote 3-) in zwei anderen verbindlichen Fächern.

Jahrgangsstufen 11/12 – Qualifikationsphase

Die Jahrgangsstufen 11 und 12 bilden als Qualifikationsphase eine pädagogische Einheit. In diesen Stufen gibt es keine Rückstufung mehr. Der Unterricht ist aufgeteilt in fünfstündige Leistungskurse und in zwei-, drei- oder vierstündige Grundkurse. Die in der Jahrgangsstufe 11 begonnenen Leistungskurse müssen in der Jahrgangsstufe 12 fortgeführt werden. Es gibt Pflicht- und Wahlpflichtkurse. Bei der Wahl dieser Kurse lassen wir die Schüler nicht allein: Tutoren beraten sie.

Die Grundkursfächer, in denen der Schüler die Abiturprüfung ablegen möchte, müssen durchgehend in 6 Halbjahreskursen in den Jahrgangsstufen 10 – 12 besucht werden. Die Leistungskurse sowie zahlreiche Grundkurse sind inhaltlich und organisatorisch aufeinander abgestimmt. Damit wählt der Schüler ganze Kursfolgen. Er bleibt dadurch in bestimmten Lerngruppen seiner Jahrgangsstufe – das Zusammengehörigkeitsgefühl eines Klassenverbandes geht nicht verloren.

Bestimmte Kurse und eine gesetzte Zahl von Grund- und Leistungskursen müssen in die Gesamtqualifikation eingebracht werden – das heißt, diese Leistungen gehen in die Abiturnote ein.

Das Konzept



Optimale Lernbedingungen durch moderne Ausstattung

Abiturprüfung

Beim Abitur werden fünf verschiedene Fächer geprüft. Diese müssen die drei verschiedenen Aufgabenfelder abdecken (siehe folgende Seite). Drei Fächer werden schriftlich geprüft, das vierte Fach mündlich. Im fünften Fach kann der Schüler wählen zwischen der mündlichen Prüfung, einer Präsentation oder einer besonderen Lernleistung. Letztere darf sich auch auf eines der ersten vier Prüfungsfächer erstrecken.

Die beiden Leistungsfächer werden immer schriftlich geprüft. Die weiteren Prüfungsfächer sind von den Schülern gewählte Grundkursfächer. Deutsch, Mathematik sowie eine Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft müssen Prüfungsfächer sein, sie können auch nicht durch eine besondere Lernleistung ersetzt werden.

Die schriftliche Abiturprüfung wird landeseinheitlich abgenommen. Die Abiturprüfung wird vom Prüfungsausschuss des Staatlichen Schulamtes durchgeführt.

Die Abiturnote setzt sich zusammen aus der Leistung des Schülers in den Jahrgangsstufen 11 und 12 sowie den Noten der Abiturprüfungen. Sie wird in einem Punktesystem errechnet.



Marie organisiert ihr Arbeitsmaterial über ihren Laptop und speichert sich alle Unterrichtsmaterialien mobil ab. Timo arbeitet mit unseren Terminals, um die Lernplattform Consoles zu nutzen.



Lernen in funktionaler Umgebung

Der Unterricht findet an fünf Tagen mit rund 36 Stunden pro Woche statt. Die Größe der Jahrgangsstufe liegt zwischen 20 und 25 Schülern. In parallel angebotenen Kursen liegt die Teilnehmerzahl zwischen 12 und 15 Schülern.

Den Unterrichtsfächern sind vier Aufgabenfelder zugeordnet:

- I. Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld:
Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Musik, Kunst
- II. Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld:
Politik und Wirtschaft (bilingual), Geschichte (bilingual),
Religion, Ethik, Erdkunde
- III. Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld:
Mathematik, Physik, Chemie, Biologie
- IV. und Sport.

Zweite Fremdsprache (Latein, Spanisch oder Französisch)

Schüler müssen grundsätzlich mindestens zwei Fremdsprachen erlernen. Schüler, die in den Jahrgangsstufen 6 bis 9 Unterricht in einer zweiten Fremdsprache erhalten haben, führen in der Jahrgangsstufe 10 die erste oder zweite Fremdsprache weiter. In der Einführungsphase müssen sie außerdem auch die andere Fremdsprache fortführen oder eine in der Jahrgangsstufe 8 begonnene Fremdsprache belegen oder mit einer neuen Fremdsprache beginnen.

Schüler, die in den Jahrgangsstufen 7–10 einer Realschule keinen durchgehend benoteten Unterricht in einer zweiten Fremdsprache erhalten haben, müssen mit Eintritt in die gymnasiale Oberstufe mit einer zweiten Fremdsprache beginnen und diese bis zum Ende der Qualifikationsphase fortführen.



Computerraum

Entgelt und Rechtsstatus



Sekretariat

Entgelt

Das Schulgeld beträgt 4.560,- € pro Schuljahr und kann in zwölf monatlich gleichen Raten zu je 380,- € gezahlt werden.

Zusätzlich empfiehlt die Schule für den Unterricht Schulbücher und Lektüren, deren Abnahme kostenpflichtig sein kann. Eine Lernmittelliste erhalten Sie von unserem Sekretariat.

Für Kopier- und Kommunikationskosten werden anteilig ca. 120,- € jährlich berechnet. Die Sporthallenumlage beträgt 120,- € pro Jahr. Die Kosten für die Abiturprüfung im dritten Jahr betragen ca. 180,- €. Die Einschreibegebühr beträgt 260,- €; die Einschreibegebühr ist bei Vertragsabschluss fällig.

Hinweis

Schulgeldaufwendungen sind bei der Einkommenssteuerveranlagung als Sonderausgaben bis zu 30% anrechenbar (§ 10 Abs. 1 Nr. 9 EStG). Im folgenden Kalenderjahr erhalten Sie eine Bescheinigung Ihrer Schulgeldaufwendungen für das vergangene Kalenderjahr.

Rechtsstatus

Die gymnasiale Oberstufe ist nach § 171 HSchG als Ersatzschule staatlich genehmigt.

Anmeldeformular

Das Anmeldeformular finden Sie unter www.obermayr.com

Informationen und Beratung

Am weißen Stein · 65824 Schwalbach a. Ts.

Telefon 06196.76859-0 · Fax 06196.7685919

iss@obermayr.com · www.obermayr.com

Sekretariat: Alison Beck

Schulleitung: Dr. Gerhard Obermayr



Mensa

Die Adressen unserer Schulen



Obermayr
Europa-Schule
PreS, GS, BGS

Zentrale
Wiesbaden – Campus Staufferland
Hohenstaufenstraße 7
65189 Wiesbaden
Telefon 0611.360 15 39-0
Fax 0611.360 15 39 99
zentrale@obermayr.com

Impressum
© 11/2015
OBERMAYR International School
Dr. Gerhard Obermayr
Design
www.rau-design.de

Fotos
Cornelia Renson, Wiesbaden
Privat, Fotolia

Obermayr
Europa-Schule
PreS, GS, BGS

Wiesbaden – Campus Bierstadter Straße
Bierstadter Straße 15
65189 Wiesbaden
Telefon 0611.99138-0
Fax 0611.99138 99
b15@obermayr.com

Obermayr
Europa-Schule
RS, Gy, Gy+, GOS, BG

Wiesbaden – Campus Erbenheim
Berliner Straße 150
65205 Wiesbaden
Telefon 0611.36073-0
Fax 0611.3607322
info@obermayr.com

Obermayr
Europa-Schule
BGS, RS, Gy+

Rüsselsheim
Verwaltung Grundschule
Johann-Sebastian-Bach-Str. 63
65428 Rüsselsheim
Telefon 06142.55078-122
Fax 06142.60369-82
gs-ruesselsheim@obermayr.com

Bil. Gymnasium/Bil. Realschule
Johann-Sebastian-Bach-Str. 57
65428 Rüsselsheim
Telefon 06142.55078-10
Fax 06142.55078-19
ruesselsheim@obermayr.com

Obermayr
Europa-Schule
BGS, RS, Gy, Gy+

Taunusstein – Campus Neuhof
Auf dem kleinen Feld 28
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128.85376-0
Fax 06128.85376 9
taunusstein@obermayr.com

Obermayr
International School
PreS, BGS, RS, Gy+, Gy-G9, GOS

Schwalbach/Main-Taunus – Campus Frankfurt
Am weißen Stein
65824 Schwalbach a. Ts.
Telefon 06196.76859-0
Fax 06196.7685919
iss@obermayr.com

PreS = Pre-School
GS = Montessori-Grundschule
BGS = Bilinguale Grundschule
RS = Bilinguale Realschule
Gy = Bilinguales Gymnasium
Gy+ = Gymnasium bilingual *plus*
Gy-G9 = Gymnasium bilingual G9
GOS = Gymnasiale Oberstufe
BG = Berufliches Gymnasium/
Fachrichtung Wirtschaft

www.obermayr.com